

Ziffer 5: Der Bürgermeister, sowie ein weiteres berufsmäßiges Ratsmitglied müssen die Befähigung zum Richteramt oder zum höheren Verwaltungsdienst haben.

Ein berufsmäßiges Ratsmitglied, das das Stadtbauamt leitet, muß die 1. höhere Prüfung für das Baufach im Deutschen Reich bestanden haben.

Plauen, den 24. Mai 1933.

Der Rat der Kreisstadt Plauen.

(Stpl.)

gez. Eug. Börner,
Oberbürgermeister.

Ⓔ.

II P II 75 a.

Vom Kreisaußchuß genehmigt.

Zwickau, am 20. Juni 1933.

Die Kreishauptmannschaft.

(Stpl.)

gez. Dr. Jani.

Auf Grund des Gleichschaltungsgesetzes vom 31. März 1933 (RGBl. I S. 153) und der sächsischen Verordnung über die Neubildung der Gemeindeverordnetenkörperschaften vom 6. April 1933 (Sächs. Gesetzblatt Nr. 8 S. 33) wurde die Zahl der Stadtverordneten von 61 auf 45 und die der ehrenamtlichen Ratsmitglieder von 15 auf 11 herabgesetzt.

Zur Erzielung von Verwaltungsvereinfachungen ist auch die Zusammensetzung der Ausschüsse nachgeprüft und die Zahl der Ausschüsse selbst, wie auch die Zahl der Ausschußmitglieder ermäßigt worden.

Die städtischen Körperschaften haben nach Gehör des Rechts- und Verfassungsausschusses am 7./20. September 1933 den folgenden 7. Nachtrag beschlossen:

7. Nachtrag

zur Verfassung der Kreisstadt Plauen

vom 2. April 1924.

§ 5 der Stadtverfassung lautet künftig:

„Die Gemeindeverordneten führen die Bezeichnung Stadtverordnete. Ihre Zahl beträgt 45.“

§ 9 Absatz 2 lautet:

„Er besteht aus dem Vorsitzenden, der die Amtsbezeichnung Oberbürgermeister führt, dem Bürgermeister, vier besoldeten und elf ehrenamtlichen Stadträten.“

Die Anlage A zu § 2 des 2. Nachtrags (vom 17. Dezember 1926) wird durch eine neue Anlage (A I) ersetzt.

Die Nachträge 3 und 5 zur Verfassung der Stadt Plauen vom 15. Februar 1928 bezw. vom 27. April 1932 werden damit aufgehoben.

Plauen, den 20. September 1933.

Der Rat der Kreisstadt Plauen.

(Stpl.)

gez. Eug. Börner,
Oberbürgermeister.

Ⓔ.

II P II 110 b.

Vom Kreisaußchuß genehmigt.

Zwickau, am 14. November 1933.

Die Kreishauptmannschaft.

(Stpl.)

gez. Dr. Jani.